

UNESCO Chair in Learning and Teaching Futures Literacy in the Anthropocene  
**Lesen für die Zukunft**



**Kapff, Emily (2022): Mein Traum von deiner Welt. Aus dem Englischen von Nina Scheweling. Gabriel.**

*Mein Traum von deiner Welt*: Das Bilderbuch von Emily Kapff zeigt am Cover auf der Vorderseite ein Mädchen, dessen dunkles Haar mit Pflanzen und Früchten geschmückt ist, aus denen ein Marienkäfer und ein Schmetterling hervorleuchten. Die Rückseite zeigt das gespiegelte Bild in Schwarzweiß – hier trägt das Haar des Mädchens eine Krone aus Müll.

Ich spreche aus einer Zukunft,  
die für dich noch offen ist.

Wir sind uns nie begegnet  
Du und ich ...

... aber unsere Geschichten  
gehören zusammen.

Vor- und Nachsatz zeigen in Pastellblau jeweils eine Landschaft: Der Vorsatz eine Müllhalde, aus welcher der Wind Plastikteile emporhebt; der Nachsatz eine Naturidylle mit einem Baum inmitten einer Blumenwiese, ein Pferd ruht unter dem Baum und wird von einem Kind mit Pflanzen gefüttert, Insekten und Vögel schwirren durch die Luft.

Das Mädchen mit der Müllkrone spricht aus der Zukunft zu dem lesenden Kind der Gegenwart: „Ich spreche aus einer Zukunft, | die für dich noch offen ist. | Doch du kannst sie bestimmen.“ Sie und das Pferd leben auf der Müllhalde, zu der die Erde in ihrer Zukunft verkommen ist. Inmitten des Mülls findet das Mädchen ein Buch – aus dem Farben hervorleuchten. „Wenn ich dein Buch öffne, | erzählt es mir ...“ Hier quellen leuchtende Farben aus den Buchseiten hervor, die folgenden bunten Seiten zeigen Tiere im Meer und Tiere in der Luft, in den Wäldern, als wir Menschen noch „im Einklang mit der Natur“ lebten.

Warum gehören die Geschichte dieses Mädchens der Zukunft und des lesenden Kindes in der Gegenwart zusammen? „Denn nur du kannst ... | ... mir eine andere Krone schenken.“ Das Bild zu diesen

Zeilen zeigt das Mädchen mit einer Krone in leuchtenden Farben – aus Pflanzen und Tieren, die es in ihrer grauen Zukunft nicht mehr gibt.

Die letzte Buchseite lässt uns von oben auf drei Baumringe in einer blühenden Wiese blicken. In jedem der drei Baumringe sind Fragen zu lesen: Mit „Brauche ich es wirklich?“ starten Fragen, die zum Nachdenken über Kaufen, Nichtkaufen, Gebrauchtkaufen anregen. Mit „Was kann ich tun?“ werden Fragen eröffnet, die eigenes ressourcenschonendes Handeln in der kindlichen Lebenswelt beleuchten. Mit „Was kann ich darüber herausfinden?“ sind Fragen zum Lebenskreislauf von Dingen verbunden.

Vom Verlag für Leser\*innen ab 5 Jahren empfohlen, lässt sich das Bilderbuch für Vorlesegespräche ab der Vorschule und in der Primarstufe nutzen, um:

- über die Wirkung des Wechsels von Schwarzweiß zu Bunt und den Zusammenhang von Gegenwart und Zukunft zu sprechen;
- die Tiere und Pflanzen im Buch zu benennen und ihre Lebensweisen (lesend, recherchierend, in einem Steckbrief) zu erkunden;
- die Dinge im Buch zu benennen und ihren Lebenskreislauf in gleicher Weise zu erforschen;
- eine Inventur der eigenen Dinge vorzunehmen und zu erforschen, was sie mir bedeuten und warum ich sie brauche (oder nicht), woher sie kommen und wohin sie gehen, wenn ich sie nicht mehr brauche;
- anhand der Fragen am Ende des Buches eigene Möglichkeiten des Handelns im Jetzt und Hier zu überprüfen;
- zu formulieren, wie ich mir, für mich und für andere, die Zukunft wünsche und ein Zukunftsbild zu zeichnen oder eine Zukunftsgeschichte zu schreiben.

### Zitiervorschlag

Sippl, Carmen (2024): Lesen für die Zukunft: Mein Traum von deiner Welt. In: Methodenmosaik des UNESCO Chair in Learning and Teaching Futures Literacy in the Anthropocene, <https://www.ph-noe.ac.at/unesco-chair>